

II-2806 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1377/J

1977 -09- 22

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. BUSEK
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Wotruba-Museum

In den letzten Wochen fanden sich in den Tageszeitungen viele Berichte über die Möglichkeit der Unterbringung der Sammlung der bildenden Kunst des 20. Jahrhunderts in verschiedenen neuen Orten, z.B. im Messepalast oder im Palais Hechtenstein.

Diese Diskussion wurde insbesondere durch den Zustand des Museums des 20. Jahrhunderts und durch das Angebot der Sammlung Ludwig an Österreich provoziert.

In diesem Zusammenhang fiel auf, daß von dem geplanten Wotruba-Museum keine Rede war.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

- 1) Gibt es ein Expertengutachten von Seiten des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung, das bei einer Neuordnung der Bundesmuseen im Hinblick auf die Sammlung der bildenden Kunst des 20. Jahrhunderts auch das geplante Wotruba-Museum mit einbezieht?

- 2) Wann wurde zuletzt mit der Witwe von Herrn Prof. Wotruba, Frau Lucy Wotruba, konkret über das geplante Wotruba-Museum verhandelt?
- 3) Welchen Umfang werden die Werke von Herrn Prof. Wotruba für das geplante Wotruba-Museum ausmachen?
- 4) Welche Absprachen gibt es in Sachen Wotruba-Museum und Wotruba-Atelier mit der Stadt Wien?
- 5) Wann fand das letzte Gespräch zu diesem Thema mit der Stadt Wien statt?